Reflexion

(Schauplatz gestalten)
Ich spüre die Erwartung der Menschen, die zu Jesus strömen. Es werden immer mehr Menschen, die hören wollen, was Jesus sagt. Wie nehmen sie die Worte Jesu wahr? Als Ermutigung oder Herausforderung? Vor dem inneren Auge der Zuhörenden ruft Jesus Bilder hervor, die sie aus ihrer Tradition kennen.

(Reflexionsfrage 1)
Welche Bilder erscheinen vor meinem Auge, wenn ich von der Königin des Südens höre? Sie ist aufgebrochen, um die Weisheit Salomos zu hören. Was bringt mich zum Aufbrechen? Welche Weisheit suche ich?

(Reflexionsfrage 2)
Jesus missbilligt den Wunsch nach spektakulären Wundern. Seine Worte und Taten sollen als Zeichen reichen. Gibt es ein Wort Jesu, welches mich trägt und mir Hoffnung gibt?

(Vorbereitung zweites Hören)
Ich höre die Lesung ein zweites Mal und achte besonders auf die Bilder, die in meinem Inneren aufsteigen.

Meine Gedanken und Gefühle mache ich zu einem Gebet und vertraue Gott an, was mich bewegt.

So bitten wir Gott um seinen Segen für das Kommende.
Es segne und begleite uns Gott der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.